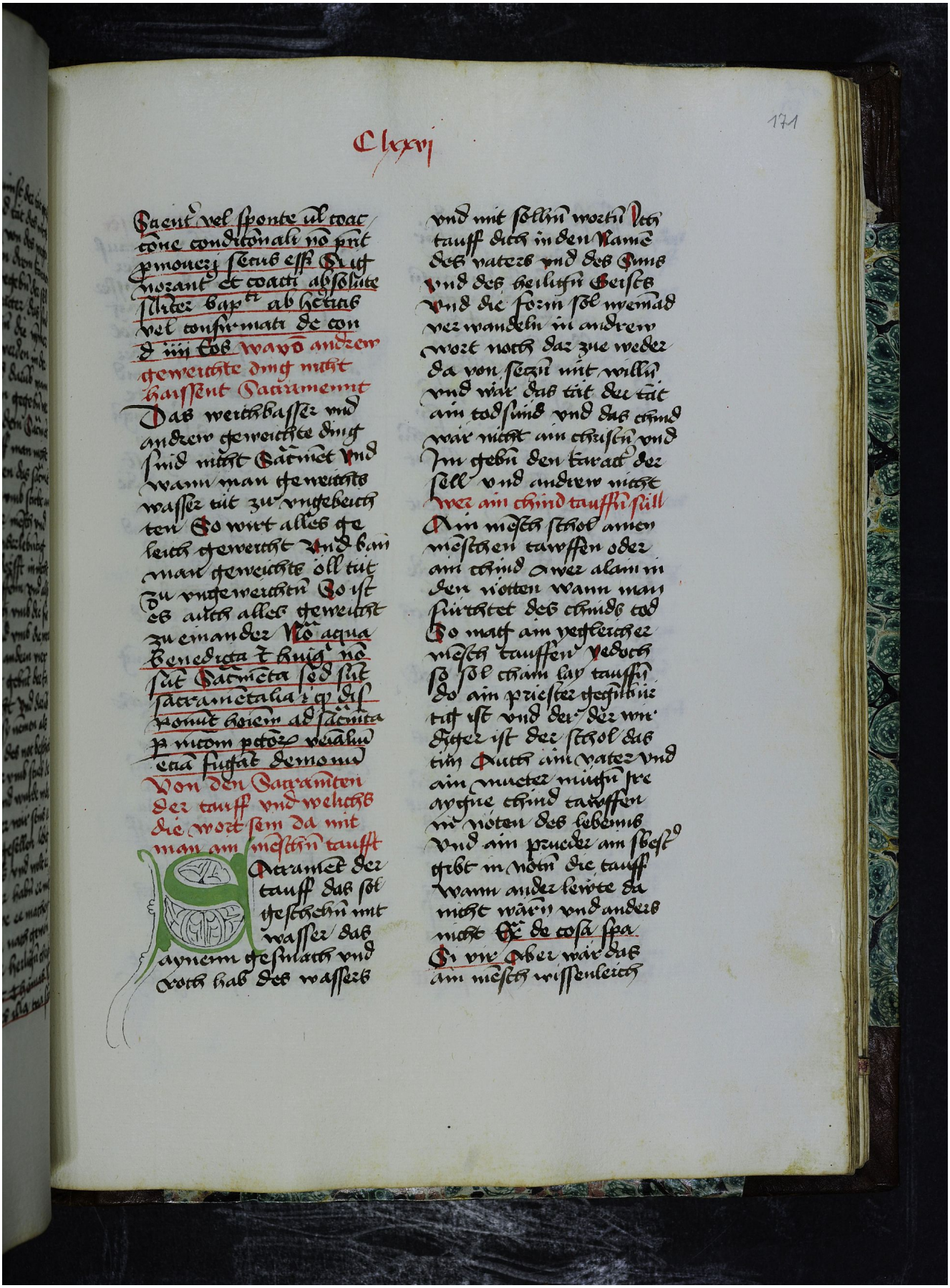
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=515
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



171

Clxxij

Caent vel sponte vel coac
tone conditionali no pnt
p monerij sceus esse Qui
nozant de coacti absolute
sll tez bapt ab hetias
vel confirmati de con
d iiij tos Wand andrew
geweihte dinge nicht
haissent Sacrumennt
Das weihwasser vnd
andrew geweihte dinge
sind nicht Sacrument vnd
wann man geweihte
wasser tut zu vngeweihten
So wirt alles ge
leich geweiht vnd wann
man geweihte öll tut
zu vngeweihten So ist
es auch alles geweiht
zu einander Vnd aqua
benedicta ꝛ huiꝰ no
sut Sacrmta sed sut
sacramentalia ꝛ q dis
ponut hoiem ad sacmta
p quorum petoꝭ vadhu
cta fugat demonu
Von den Sacramenten
der tauff vnd wehcas
die wort sein da mit
man am meistin tauft

Sacrament der
tauff das sol
geschehen mit
wasser das
aynem gesuiach vnd
cotes hab des wassers
vnd mit sollin worten Ich
tauff dich in den Name
des vaters vnd des Sunes
vnd des heiligin Geistes
vnd die form sol wenad
ver wandeln in andrew
wort noch dar zue weder
da von setzin mit willin
vnd war das tut der tut
ain todsunde vnd das chind
war nicht ain christen vnd
im gebin den tirach der
sell vnd andrew nicht
Wer ain chind tauffin sull
Ain meistin schol ainen
meistin tawffen oder
ain chind wer alam in
den nöten wann man
fürchtet des chinds tod
So mach ain verfleichter
meistin tauffen Wedoch
so sol chain lay tauffin
do ain priester gesin ist
tut ist vnd der der wir
diger ist der schol das
tun Nutch ain vater vnd
ain muter mugin ire
aygne chind tawffen
in nöten des lebenns
vnd ain pruder am sbest
gibt in nöten die tauff
Wann ander leute da
nicht wären vnd anders
nicht Ex de cosa spa
Ci vie Aber war das
ain meistin wissenleich